

Pressemitteilung

Gütesiegel für mehr Qualität in der kindlichen Bewegungswelt verliehen

Bereits zum zweiten Mal wurde das von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e. V. in Kooperation mit der Bewegten Schule Niedersachsen herausgegebene Gütesiegel "Besonders entwicklungsfördernd" verliehen. Drei Hersteller dürfen ab sofort ihre ausgezeichneten Spielgeräte bzw. Bewegungskonzepte mit dem neuen Qualitätsnachweis kennzeichnen.

Wiesbaden, den 03.06.2009. Die Forschung mahnt an, dass immer mehr Kinder und Jugendliche gesundheitliche Störungen aufweisen, die, neben der Fehlernährung, vor allem auf einen Mangel an „Bewegungsqualitäten“ zurückzuführen sind. Während es für Kinder vor 30 Jahren noch selbstverständlich war, ihren Neigungen entsprechend draußen zu klettern, zu balancieren oder zu hangeln, engt heutzutage eine restriktive Gestaltung ihrer sozialen und räumlichen Lebenswelt diese wichtigen Bewegungshandlungen stark ein. Darüber hinaus "zähmen" unreflektierte Übersicherungsmaßnahmen und überängstliche Erwachsene das die Grenzen auslotende Bewegungsverhalten der Kinder. In der Folge entwickeln viele Kinder kein ausreichendes Maß an Risikokompetenz und Bewegungsintelligenz, was sich nachteilig sowohl für ihre körperlichen, als auch ihre kognitiven Fähigkeiten auswirkt.

Sind unsere Spiel- und Bewegungskonzepte entwicklungsgerecht?

Vor diesem Hintergrund ist es umso bedeutender, dass die Bewegungsumwelt in Kindergarten, Schule, Freizeit oder Verein den besonderen Entwicklungsvoraussetzungen der Kinder optimal entspricht. Hierzu bedarf es sowohl hochwertiger Spiel- und Bewegungsangebote als auch bewegender Innenraum- und Außenraumkonzepte. "Die Marktsituation wird jedoch bestimmt durch ein unüberschaubares Angebot an Produkten. Ein Großteil der Angebote suggeriert dem Verbraucher ein höchstes Maß an Wirksamkeit, ohne diesen Anspruch auch immer verlässlich einzuhalten", so Dr. Dieter Breithecker, der Leiter der Bundesarbeitsgemeinschaft. Kindergärten, Schulen, Elternhaus und Kommunen seien angesichts dieser unübersichtlichen Angebotspalette überfordert, die aus ihrer pädagogischen Verantwortung gebotene Entscheidung zu treffen. Darüber hinaus seien für den Beschaffer keine objektiv nachvollziehbaren Qualitätskriterien sowie deren pädagogische Wertigkeit erkennbar.

Experten definieren „Besonders entwicklungsfördernd“

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung (BAG) hat im Jahr 2008 in Kooperation mit der Bewegten Schule Niedersachsen Qualitätsstandards entwickelt, die für Spiel- und Bewegungsgeräte sowie für bewegende Innenraum- und Außenraumkonzepte im Sinne einer nachhaltigen Entwicklungsförderung von Kindern und Jugendlichen unabdingbar sind. U.a. soll...

- ... das neugiergesteuerte Erkundungs- und Entdeckerverhalten der Kinder angeregt werden
- ... die Risikokompetenz durch eigene Wagniserfahrungen in grenzwertigen Situationen ausgebildet werden
- ... das Bedürfnis, selbst zu planen und zu gestalten, durch offene, die Selbsttätigkeit und Kreativität der Kinder ansprechende Bedingungen angeregt werden
- ... den unterschiedlichen Leistungsvoraussetzungen durch eine Differenzierung der Herausforderungen und der Bereitschaft, überschaubare Risiken einzugehen, entsprochen werden
- ... soziales Lernen durch Aufgabenlösungen, die gemeinsames und koordiniertes Handeln und Planen erfordern, angeregt werden



Die drei Qualitätsträger

Mit dem Gütesiegel „Besonders entwicklungsfördernd“ wurden am 19.05.09 drei Produkte/Konzepte durch ein unabhängiges Expertenteam im Auftrag der BAG geprüft und ausgezeichnet:

- „Seilparkour“ von COROCORD/Berlin
- „Hangelpfad“ von Wehrfritz/Bad Rodach
- „Bewegtes Lernstudio“ von VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken/ Tauberbischofsheim

Die Prüfer sahen hier die hohen Qualitätskriterien als erfüllt an. "Wir freuen uns, dass alle drei Hersteller mit ihren Einreichungen die altersspezifischen Reifungsprozesse der Kinder nachhaltig fördern", berichteten die beiden Projektleiter Dr. Dieter Breithecker (Bundesarbeitsgemeinschaft) sowie Hermann Städtler (Bewegte Schule Niedersachsen), die den Ausgezeichneten ihre Urkunden überreichten. "Wir sind fest davon überzeugt, mit der Verleihung des Gütesiegels mehr Transparenz in die Qualitätsdebatte bei Spiel- und Bewegungsangeboten zu bringen. Davon profitieren alle Beteiligten".

Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V. wurde 1961 von Lehrkräften, Ärzten und Eltern gegründet. Als gemeinnützig anerkannter Verein setzt sie sich für die Förderung einer gesunden Bewegungs- und Haltungsentwicklung von Kindern und Jugendlichen ein. Sie will mit kindgerechten, sinnstiftenden Bewegungs- und Gesundheitskonzepten dazu beitragen, dass sich deren körperliche, kognitive, emotionale und soziale Ressourcen optimal entfalten können. Zu den wesentlichen Zielen zählt eine kontinuierliche Aufklärungsarbeit sowie die flächendeckende Fortbildung von Multiplikatoren wie Eltern, Lehrer und Erzieher.

Die BAG unterliegt der direkten Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Den größten Teil ihres Haushalts erwirtschaftet sie jedoch mit eigenen Projekten sowie Beratungsleistungen für die freie Wirtschaft.

Das Gütesiegel "Besonders entwicklungsfördernd" wurde 2008 erstmalig verliehen. Ausgezeichnet wurden bislang: „Stangengestrüpp“ von Richter/Frasdorf, „Balanciersteig“ von Wehrfritz/Bad Rodach, „Schaukelschwengel“ von Gebrüder Hagedorn/Bad Essen.

Weitere Informationen sowie Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

5.518 Zeichen - Beleg erbeten

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung

Dr. Dieter Breithecker
Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V. (BAG)
Matthias-Claudius-Straße 14, D - 65185 Wiesbaden
Tel.: +49 - 611 - 37 42 09
E-mail: breithecker@bag-haltungundbewegung.de

Pressebüro

COMMON WORKS GmbH
Hamburger Allee 45, D - 60486 Frankfurt
Tel.: +49 - 69 - 71 91 04 - 66
Fax: +49 - 69 - 71 91 04 - 73
Ansprechpartner: Stephan Ahlf
E-mail: presse@common.de